

PRESSEMITTEILUNG

„Kunststoffe für die Ewigkeit?!“ – Eine Themenwoche für Kinder und Jugendliche

Vom 08. bis 16. Dezember 2018 findet am Deutschen Bergbau-Museum Bochum (DBM) die Themenwoche „Kunststoffe für die Ewigkeit?!“ statt. Teilnehmen können Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren, die mit einem eigens für die Themenwoche konzipierten Experiment-Koffer zu Hause eigene Untersuchungen durchgeführt haben. Der Koffer ist ab sofort erhältlich. „Kunststoffe für die Ewigkeit?!“ ist ein Projekt des DBM-Forschungsbereichs Materialkunde und wurde gefördert aus Mitteln des Aktionsplans Leibniz-Forschungsmuseen.

Kunststoffe findet man heutzutage überall. Im Alltag sind wir von ihnen umgeben: Handys, Gummibänder, Einkaufstüten, Kleidungsstücke, Spielzeuge, Autos und vieles mehr. Kunststoff ist aber nicht gleich Kunststoff, jeder hat seine eigenen Merkmale und Eigenschaften. Es gibt harte und weiche, schwer verformbare und elastische, leicht oder schwer entzündbare. Und all diese Kunststoffe haben eine unterschiedliche Haltbarkeit.

Kunststoffe im Bergbau?

„Während im Alltag Kunststoffe häufig als Wegwerfprodukte gelten“, so DBM-Konservierungswissenschaftlerin Dr. Elena Gómez Sánchez, „versuchen wir im Museum Kunststoffe so lange wie möglich unter bestmöglichen Bedingungen zu bewahren.“ Denn auch im Deutschen Bergbau-Museum Bochum findet man Kunststoffe in und an Objekten der Musealen Sammlungen: Schuhe, Atemgeräte, tonnenschwere Maschinen und in viele andere Gegenstände, die Bergleute über und unter Tage genutzt haben. Die konservierungswissenschaftliche Erforschung von Kunststoffen ist eine noch recht junge Disziplin, der sich das Deutsche Bergbau-Museum Bochum, Leibniz-Forschungsmuseum für Georesourcen, besonders mit seinem Forschungsbereich Materialkunde widmet.

Zuhause Kunststoffe erforschen – im Labor analysieren

Dort wurde nun ein spezieller Experiment-Koffer konzipiert, mit dem Kinder und Jugendliche gemeinsam mit einem Erwachsenen zu Hause die Wunderwelt der Polymere erforschen können. „In verschiedenen Versuchen, wie der Dichtebestimmung, einem Halogen- oder einem Pyrolysetest, können die unterschiedlichen Kunststoffe daheim analysiert werden“, erklärt Sandra Mönch, Chemietechnikerin im Forschungsbereich Materialkunde. In der Themenwoche vom 08. bis 16. Dezember werden die einzelnen Untersuchungsergebnisse dann gemeinsam mit den Mitarbeitenden des Forschungsbereichs Materialkunde in den Laboren des Deutschen Bergbau-Museums Bochum untersucht. Die Termine werden bei Bestellung des

Koffers in Zeitfenstern vergeben, damit für die Bestimmung und Auswertung der selbst analysierten Kunststoffe ausreichend Zeit ist.
Der Experiment-Koffer kann per E-Mail unter materialkunde@bergbaumuseum.de bestellt werden und wird per Post zugeschickt. Der Experiment-Koffer und die Teilnahme an der Themenwoche sind kostenlos.

Weitere Informationen zur Themenwoche unter:
www.bergbaumuseum.de/themenwoche-kunststoff

Bochum, 16. Oktober 2018 | Wiebke Büsch

Pressekontakt

Wiebke Büsch
Leitung Stabsstelle Presse & Öffentlichkeitsarbeit
Deutsches Bergbau-Museum Bochum
Am Bergbaumuseum 28
44791 Bochum
Tel. 0234-5877 141
wiebke.buesch@bergbaumuseum.de
www.bergbaumuseum.de
www.facebook.com/bergbaumuseum